



# Spolie Mittelalter

Reale und imaginäre Mittelalterzitate in ästhetischen und kulturellen Kontexten des 18. und 19. Jahrhunderts

25. – 26. Oktober 2018

Universität Basel, Departement Geschichte, Hirschgässlein 21, 4051 Basel, Seminarraum 1

## Donnerstag, 25. Oktober 2018

15.00 - 15.45 Begrüssung – Einleitung: **Jan Rüdiger (Basel)**

15.45 - 17.15 Moderation: André Holenstein  
**Anett Lütteken (Zürich):** „Dem Jüngling macht er auch der Ahnen Tugend kund“ – Bodmers Mittelalterbild(er)  
**Alfred Messerli (Zürich):** Traum und Albtraum vom Mittelalter: Der Codex Manesse und seine (Wieder-)Entdeckung im 18. Jahrhundert

Pause

18.00 **Achatz von Müller (Hamburg/Basel):** Vor dem Schleier. Der junge Jacob Burckhardt und das Mittelalter

Apéro riche

## Freitag, 26. Oktober 2018

9.30 - 11.00 Moderation: Valentin Groebner  
**Livia Cárdenas (Basel):** Charismatisches Mittelalter. Der Klosterhof des Prinzen Carl von Preussen  
**Pascal Griener (Neuchâtel):** The Relics of Kings in the Louvre's Musée des Souverains – the New Function of Old Bones

Pause

11.30 - 13.00 Moderation: Lucas Burkart  
**Henrike Haug (Dortmund):** Seidenraupen und Grabstätten: Zur Zweitverwendung gotischer Fragmente in italienischen Gärten  
**Barbara Schellewald (Basel):** Fingierte Spolie? Eine Elfenbeinplatte in einem Triptychon des 18. Jahrhunderts

Mittagsimbiss

14.30 – 16.00 Moderation: Jessika Nowak  
**Ulf Dingerdissen (Göttingen):** „... und so muß sich der Künstler in die Vorzeit flüchten, und sie wenigstens sinnlich dem Auge zurückrufen, weil er es nicht vermag, sie selbst uns wiederzugeben.“ – Zur Visualisierung von Mittelalter durch die Graphik der Romantik  
**Gregor Wedekind (Mainz):** Le vieux Paris n'est plus? Die Gegenwart des Mittelalters in Meryons *Eaux-Fortes sur Paris*

Pause

16.30 – 18.30 Moderation: Anna Becker  
**Anja Rathmann-Lutz (Örnsköldsvik/Basel):** „Die vortreflichen Ruinen von Paulinzelle“ – Antike, Romanik und Ruinen um 1800  
**Natalie Gutgesell (Bad Staffelstein):** Von St. Gallen zum Wildkirchli – Die Konstruktion eines Mittelalterbildes der Fragmentästhetik in Joseph Victor von Scheffels Roman Ekkehard

Abschlussgespräch